



Geschichte mit Licht in Szene gesetzt – das Grandhotel Principe di Savoia, Mailand

Im traditionsreichen Mailänder Grandhotel Principe di Savoia stiegen bereits Edward VIII. und Charlie Chaplin ab. Der italienische Architekt Marco Nereo Rotelli, der international als Lichtkünstler tätig ist, lässt die neoklassizistische Hotelfassade nun mit Lichtwerkzeugen von ERCO in neuem Glanz erstrahlen. Grasshopper Scheinwerfer und Focalflood Streiflichtwandfluter modellieren die zeitlose Eleganz der Architektur.

Das Hotel Principe di Savoia ist eine Mailänder Institution und gehört zu den renommiertesten Grandhotels der Welt. 1927 an der Piazza della Repubblica, nicht weit von Mailands berühmten Opernhaus La Scala und dem Dom eröffnet, sah es über die Jahrzehnte zahlreiche Größen aus Politik, Adel, Industrie und Showbiz unter seinen Gästen. So logierten unter anderem Queen Elizabeth II., Aristoteles Onassis, Henry Ford, David Rockefeller, Evita Peron und Elizabeth Taylor in dem Fünf Sterne-Haus, das seit 2003 zur Dorchester Group der Brunei Investment Agency gehört. Diese beauftragte nun den italienischen Architekten und Lichtkünstler Marco Nereo Rotelli mit einem zeitgemäßen Lichtkonzept für die neoklassizistische Fassade, die sich über zehn Stockwerke erstreckt.

Den Charakter der Architektur mit weißem Licht betonen, dabei Streulicht vermeiden
Marco Nereo Rotelli kombiniert in seinem Lichtkonzept Grasshopper Scheinwerfer in Neutralweiß 4000K mit 8W und den Lichtverteil-

lungen narrow spot und spot mit Focalflood Streiflichtwandflutern ebenfalls in Neutralweiß 4000K, um den zeitlos-eleganten Charakter der Fassade mit ihrer starken Betonung der Horizontalen und dem ausgewogenen, klassischen Rhythmus der Fenster optimal hervorzuheben. Die Lichtverteilung nimmt innerhalb der Fassade vom Gebäudesockel bis zur Dachunterseite zu. Dem eher wuchtigen Gebäude nimmt der Lichtkünstler so jede Schwere – im Gegenteil: Die oberen der insgesamt zehn Geschosse des Hotels erscheinen leicht, das Dach fast zu schweben. „Vom ersten Besichtigungstermin vor Ort an war die Marschrichtung klar“, erklärt Marco Nereo Rotelli, der das Lichtkonzept gemeinsam mit den drei Architekten Margherita Zambelli, Elena Lombardi und Filippo Cavalli entwickelte. „Die neue Fassadenbeleuchtung sollte den horizontalen Charakter und den Rhythmus der Architektur einfangen, die Fensterflächen dabei aussparen, um den Sehkomfort der Gäste in den Zimmern und Suiten nicht zu beeinträchtigen.“

Projektdaten

Projekt:	Grandhotel Principe di Savoia, Mailand / Italien
Lichtplanung:	Marco Nereo Rotelli, Mailand / Italien
Fotografie:	Dirk Vogel, Dortmund / Deutschland

Das Beleuchtungskonzept: Streiflichtwandfluter und Scheinwerfer in Kombination

Innovative, höchst energieeffiziente LED-Lichtwerkzeuge von ERCO lassen die neoklassizistische Hotelfassade im neuen Glanz erstrahlen: „Wir haben uns für ERCO Focalflood Streiflichtwandfluter entschieden, um die Vertikale mit völlig gleichmäßigem diffusen Licht zu fluten und die horizontalen Linien der Architektur zur Geltung zu bringen“, so der Lichtplaner. Mit Streiflicht die Silhouetten und Materialien von Gebäuden zu inszenieren und architektonische Details mit kontrastreichen Schattenwirkungen geradezu plastisch zu betonen – dies gehört zu den Stärken der effizienten Focalflood Fassadenleuchten. Die für das Streiflicht perfektionierte Optik ermöglicht weite Leuchtenabstände und beeindruckt gleichzeitig durch eine sehr hohe Gleichmäßigkeit auf der Fassade. Die Focalflood Fassadenleuchte bietet eine hochpräzise, eng strahlende Lichtverteilung über die Höhe der Wand, um Streulicht zu vermeiden. Die Fenster der Hotelzimmer werden nicht illuminiert, der Sehkomfort der Gäste in den Zimmern und Suiten somit nicht beeinträchtigt.

Akzentlicht mit hohem Sehkomfort, das die Vertikale betont

Zusätzlich wurden am Gebäudesockel des Mailänder Grandhotels Grasshopper Scheinwerfer von ERCO in Neutralweiß mit 4000K und 8W und den Lichtverteilungen narrow spot und spot installiert, die mit akzentuierter Beleuchtung die Vertikalität der neoklassizistischen Wandpfeiler innerhalb der Fassade effektiv bis zum Dach unterstreichen – eine erhebliche Leistung für ein derart kompaktes Lichtwerkzeug. Zudem reduziert die eigenentwickelte ERCO LED-Lichttechnik der Leuchten durch ihre Effizienz und Robustheit Wartung und Betriebskosten. Vor allem aber vermeidet die präzise Lichttechnik mit hervorragender Abblendung auch bei diesem Scheinwerfer Streulicht, das flanierende Personen oder die Besucher im Hotel beeinträchtigen könnte. So ist das nächtliche Mailand um eine Attraktion reicher: Das neu illuminierte Principe di Savoia macht schon von Weitem auf sich aufmerksam – mit einem Lichtkonzept, das seinen Anspruch als eines der führenden Luxushotels der Welt eindrucksvoll visualisiert.

Im Projekt verwendete Leuchten



Focalflood



Grasshopper

Belegexemplare und Links erbeten.

Für weiterführende Informationen oder Bildmaterial kontaktieren Sie bitte:

ERCO GmbH

Nina Reetzke, Pressereferentin
Postfach 2460
58505 Lüdenscheid

Brockhauser Weg 80-82
58507 Lüdenscheid

Tel.: +49 (0) 2351 551 690
Fax: +49 (0) 2351 551 340
n.reetzke@erco.com
www.erco.com

mai public relations GmbH

Arno Heitland
Leuschnerdamm 13
10999 Berlin
Tel.: +49 (0) 30 66 40 40 553
erco@maipr.com
www.maipr.com

Über ERCO

Die ERCO Lichtfabrik mit Sitz in Lüdenscheid ist ein führender Spezialist für Architekturbeleuchtung mit LED-Technologie. Das 1934 gegründete Familienunternehmen operiert weltweit in 55 Ländern mit eigenständigen Vertriebsorganisationen und Partnern. Seit 2015 basiert das Produktprogramm vollständig auf LED-Technologie. Entsprechend entwickelt, gestaltet und produziert ERCO in Lüdenscheid digitale Leuchten mit den Schwerpunkten lichttechnische Optiken, Elektronik und Design.

Die Lichtwerkzeuge entstehen in engem Kontakt mit Architekten, Lichtplanern und Elektrolplanern und kommen primär in den folgenden Anwendungsbereichen zum Einsatz: Work und Shop, Culture und Community, Hospitality, Living, Public und Contemplation. ERCO versteht digitales Licht als die vierte Dimension der Architektur – und unterstützt Planer dabei, ihre Projekte mit hochpräzisen, effizienten Lichtlösungen in die Realität zu überführen.



©ERCO GmbH, www.erco.com, Fotografie: Dirk Vogel